

# Portfolioprüfung – Werkstück A – Alternative 1

## 1 Aufgabe

Entwickeln und implementieren Sie ein Echtzeitsystem, das aus vier Prozessen besteht:

1. **Conv.** Dieser Prozess liest Messwerte von A/D-Konvertern (Analog/Digital) ein. Er prüft die Messwerte auf Plausibilität und konvertiert sie gegebenenfalls. Da keine physischen A/D-Konverter vorliegen, soll Conv Zufallszahlen erzeugen.
2. **Log.** Dieser Prozess liest die Messwerte von Conv aus und schreibt sie in eine lokale Datei.
3. **Stat.** Dieser Prozess liest die Messwerte von Conv aus und berechnet statistische Daten (Mittelwert und Summe).
4. **Report.** Dieser Prozess greift auf die Ergebnisse von Stat zu und gibt die statistischen Daten in der Shell aus.

Beachten Sie bei der Implementierung folgende Synchronisationsbedingungen:

- **Conv** muss erst Messwerte schreiben, bevor **Log** und **Stat** diese auslesen können.
- **Stat** muss erst Statistikdaten schreiben, bevor **Report** diese auslesen kann.

Entwickeln und implementieren Sie das geforderte System mit den entsprechenden Systemaufrufen oder (Standard-)Bibliotheksfunktionen und realisieren Sie den Datenaustausch zwischen den vier Prozessen einmal mit **Pipes**, **Message Queues**, **Shared Memory mit Semaphore** und mit **Sockets**.

Als gefordertes Ergebnis müssen **vier Implementierungsvarianten des Programms** existieren.

## 2 Anforderungen

- Die Prozesse Conv, Log, Stat, und Report sind parallele Endlosprozesse. Schreiben Sie ein Gerüst zum Start der Endlosprozesse mit dem Systemaufruf **fork**. Überwachen Sie mit geeigneten Kommandos wie **top**, **ps** und **pstree** Ihre parallelen Prozesse und stellen Sie die Elternbeziehungen fest.
- Das Programm kann mit der Tastenkombination **Ctrl-C** abgebrochen werden. Dazu müssen Sie einen Signalhandler für das Signal **SIGINT** implementieren. Beachten Sie bitte, dass beim Abbruch des Programms alle von den Prozessen

belegten Betriebsmittel (Pipes, Message Queues, gemeinsame Speicherbereiche, Semaphoren) freigegeben werden.

- Entwickeln und implementieren Sie die vier Varianten, bei denen der Datenaustausch zwischen den vier Prozessen einmal mit **Pipes**, **Message Queues**, **Shared Memory mit Semaphore** und via **Sockets** funktioniert.
- Überwachen Sie die Message Queues, Shared Memory-Bereiche und Semaphoren mit dem Kommando `ipcs`. Mit `ipcrm` können Sie Message Queues, Shared Memory-Bereiche und Semaphoren wieder freigeben, wenn Ihr Programm dieses bei einer inkorrekten Beendigung versäumt hat.
- **Entwickeln und implementieren Sie Ihre Lösung als Bash-Skript<sup>1</sup>, als C-Programm oder als Python-Skript** als freie Software (Open Source) und verwenden Sie hierfür ein Code-Repository, z.B. bei GitHub.
- Ihre Anwendung soll eine Kommandozeilenanwendung sein.
- Der Quellcode soll durch Kommentare verständlich sein.
- Bearbeiten Sie die Aufgabe in Teams zu **3 Personen**.
- Schreiben Sie eine aussagekräftige und ansehnliche Dokumentation (Umfang: **8-10 Seiten**) über Ihre Lösung.
- Die Funktionalität der Lösung müssen Sie in der Übung demonstrieren. Bereiten Sie einen Vortrag mit Präsentationsfolien und eine Live-Demonstration (Umfang: **15-20 Minuten**) vor.

### 3 Literatur

- Foliensätze 4 und 6 der Vorlesung **Betriebssysteme und Rechnernetze** im SS2021
- **Betriebssysteme kompakt**, *Christian Baun*, 2. Auflage, Springer Vieweg, S. 200-252
- **Operating Systems / Betriebssysteme: Bilingual Edition**, *Christian Baun*, 1. Auflage, Springer Vieweg (2020), S. 179-228
- **Betriebssysteme**, *Erich Ehses, Lutz Köhler, Petra Riemer, Horst Stenzel, Frank Victor*, 1. Auflage, Pearson (2005), S. 55-84
- **Betriebssysteme**, *Carsten Vogt*, 1. Auflage, Spektrum (2001), S. 109-127
- **Betriebssysteme**, *William Stallings*, 4. Auflage, Pearson (2003), S. 334-339

---

<sup>1</sup>Bei dieser Alternative ist die Implementierung als Bash-Skript die schwierigste Alternative. Einfacher ist es mit C oder Python.